



## **Jahresbericht des Präsidenten**

Kirchberg 11. Mai 2020

Geschätzte VVK-Mitglieder  
Geschätzte Gemeindebehörden  
Geschätzte Vorstandsmitglieder  
Geschätzte Interessierte

Für das in Kürze ablaufende Vereinsjahr ist es für mich eine Premiere und Ehre zugleich, kurz über die letzten 12 Monate zu Reflektieren.

Das Vereinsjahr 19/20 beginnt ab der HV vom 18. Mai 2019 und endet am 15. Mai 2020. Das Rechnungsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen.

Folgende 5 Hauptkapitel möchte ich nun kurz anschneiden:

- ✓ Anlässe
- ✓ Situation Bänkli
- ✓ Finanzielles
- ✓ Personelles
- ✓ News & Ausblicke

### **Anlässe, welche wir durchgeführt haben**

Die Anlässe haben wir gemäss Tätigkeitsprogramm geplant und durchgeführt. Als besonderen Anlass resp. als nicht fixen jährlichen Anlass durften wir den Turnverein Kirchberg am 23. Juni 2019 empfangen.

Die Athleten reisten erfolgreich vom eidgenössischen Turnfest in Aarau zurück und schätzen unsere Vorbereitungen auf dem Schulhausplatz bei schönstem Sommerwetter.

Vielen Dank an dieser Stelle an den Gemeindepräsidenten, an die Musikgesellschaft Kirchberg/ Ersigen und den Tambourenverein für die Mitgestaltung des gelungenen Empfangs. Ein weiterer Dank geht an den Verkehrsdienst der Feuerwehr Kirchberg.

Anlässlich der Bundesfeier durften wir auf dem Höchfeld ein beachtlich grosses Höhenfeuer aufrichten lassen und haben die 1. Augustfeier auf dem Schulhausplatz mit einer erfreulichen Anzahl an Besuchern gefeiert. Das Konzept war recht einfach, die Leute durften sich mit leckeren Bratwürsten, kalten Getränken und im Anschluss mit Kaffee und Desserts eindecken. An den mit Kerzen und Girlanden geschmückten Tischen hat sich eine unkomplizierte und friedliche Stimmung eingestellt.

Die Kinder durften kurz nach dem Einnachten den Tambouren zum Fackelumzug folgen. Retour auf dem Pausenplatz haben sie ein kleines Präsent erhalten und sich gegen 22 Uhr auf den Heimweg gemacht.

Besten Dank an dieser Stelle dem Werkhof fürs Aufsichten des Holzes, fürs Anzünden und Kontrollieren des Höhenfeuers. Danke auch dem Landeigentümer- der Ort ist perfekt fürs Feuer. Und ein grosses Merci an die Primarschule Kirchberg für die Lokalität mit Tischen, Strom und WC's. Feuerwehr



Die Altersehrungen (Jubilarenfeier) fand im Herbst in Rüedtligen- Alchenflüh statt und wird erst im Herbst 2021 wieder in Kirchberg sein. Beim Verteilen der Sträusse an die „Kirchberger- Jubilaren“ waren wir mit einer Delegation von 3 Personen mit dabei.

Nach der langen Sommerpause setzten wir uns ans Organisieren des Chlouseabends. Wir haben das Rad nicht neu erfunden und auch diesen Anlass in etwa dem Stil der Vorjahre durchgeführt. Neu haben wir uns entschlossen, auch den 5 Kindergartenklassen einen Sack mit Leckereien zu schenken. Zusammen mit den 1. und 2. Klässlern ist eine beachtliche Zahl von 230 Portionen zusammengekommen. Die Lebkuchen und „Grittibänze“ haben wir bei regionalen Bäckern bestellt.

Am Abend des „Chlousetags“ durften wir gut 80 Kinder empfangen, etwas weniger als im Vorjahr. Das Ambiente mit Kerzen, feinen Heissgetränken und Hintergrundmusik hat gefallen.

Unser Dank geht an den Gemeindeverband für die kostenlose Nutzung des Atriums, an den Abwart fürs Aufstellen der Weihnachtsbäume und natürlich intern an unsere Damen fürs Abpacken der Waren und für die Restauration. Last but not least ein spezielles Merci für unseren geborenen Samichlaus.

### **Situation Bänkli**

Neu seit letztem Herbst gibt es eine komplette Liste mit Fotos aller Bänkli. Dazu ist auch eine detaillierte Karte der Gemeinde mit allen Standorten erstellt worden.

Die Renovationsarbeiten sind nun gut eingespielt, die Zustände der Bänkli werden vom Werkhof klassiert und entsprechend Priorität an die Stiftung intact gemeldet.

Es wird bestimmt noch weitere 2-3 Jahre dauern, bis ein solider Grundzustand erreicht ist und auch Details wie das Aufmalen unseres Vereinslogos erledigt sind.

Der Unterhalt der 87 Bänkli stellt mit fast 1/3 des Budget den grössten Posten im Budget dar.

### **Finanzielles**

Wir durften im vergangenen Vereinsjahr wiederum eine stolze Summe an Mitglieder- und Spendenbeiträgen entgegen nehmen. Auf der Einnahmeseite sind über 16'000 Franken zusammengekommen, wobei die Gemeinde mit 5000.- Franken den grössten Anteil ausmacht.

Die Ausgabeseite ist bestimmt durch die Anzahl Anlässe. Dazu gehören neben den fixen Tätigkeiten wie Ehrungen, Bundesfeier und Chlousetag spezielle Events wie Empfänge oder die Jubilarenfeier.

Im vergangenen Jahr haben wir auch in finanzieller Hinsicht gut gearbeitet nur einen marginalen Verlust ausgewiesen. Es muss unser Ziel bleiben, ein Nullsummen- Budget zu erreichen.

In diesem Zusammenhang haben wir unser Postfinancekonto aufgehoben und sind zur Berner Landbank gewechselt. Nicht, dass hier die Zinsen attraktiver wären, jedoch zeigt



sich diese Bank für Vereine äusserst attraktiv, sodass wir hier einiges an Gebühren einsparen und unter anderem die Einzahlungsscheine kostenlos erhalten. Der Dank, dass wir finanziell gut aufgestellt sind und unsere Leistungen erbringen können, geht ganz klar an die hunderten von Spendern, seien es natürliche Personen, Vereine und Gewerbebetriebe.

### **Personelles**

Wir sind aktuell an der Evaluation für eine neue Kassierin und sind natürlich sehr erfreut, dass sich Personen aus der Gemeinde selber melden und sich bereit zeigen, mit uns ehrenamtlich zu arbeiten. Wenn alles klappt, sind wir ab kommendem Sommer wieder 7 Personen im Vorstand und konstituieren uns selber.

### **News/ Ausblick**

Kurz nach den Sommerferien haben wir uns daran gesetzt, das Vereinsgeschehen auf [www.vvk-be.com](http://www.vvk-be.com) zu dokumentieren. Auf unserer Homepage finden sich Fotos der vergangenen Anlässe, es sind unsere Kontaktdaten, Statuten und die Tätigkeiten aufgeführt. Mit einem simplen log-in gelangen wir vom Vorstand zur Ablage mit den Protokollen und zur Terminplanung. Weiter werden Register mit öffentlichen Dokumenten wie der „Bänkliplan“ laufend erweitert.

Die Homepage wird durch uns in Eigenregie gehostet und kostet rund 1 Franken pro Tag.

Bei unseren künftigen Anlässen werden wir ein einheitliches Polo-Shirt tragen, dies im Sinn des Cooperative Identity, des gemeinsamen Wir's- und wollen damit erreichen, noch besser wahrgenommen zu werden.

Für das nun erfolgte 1. Jahr als Präsident des VVK möchte ich mich ganz ausdrücklich beim Vorstands-Team bedanken. Durch die gute Zusammenarbeit ist es mir leicht gefallen, Fuss zu fassen.

Vielen Dank an alle, welche uns vorwärtstreiben und in irgendeiner Form unterstützen.

Beste Grüsse

Jürg Lehmann, Präsident VVK